



Willkommen zur aktuellen Ausgabe der Lufthansa Creditor Info

In der Lufthansa Creditor Info möchten wir Ihnen detaillierte und fokussierte Informationen zur Verfügung stellen, die Sie bei der Analyse der Bonität der Lufthansa unterstützen sollen. Auf unserer Webseite www.lufthansa.com/investor-relations stellen wir unter der Rubrik Finanzierung & Creditor Relations zusätzliche kreditrelevante Informationen zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, den Dialog mit Ihnen weiter zu intensivieren und hoffen auf Ihr Feedback und / oder Ihre Fragen.

2011 neue Finanzierungen über mehr als 600 Mio. Euro aufgenommen

Lufthansa konnte im Jahr 2011 den Finanzierungsbedarf durch verschiedene Finanzierungsinstrumente decken und folgte damit weiterhin der Zielsetzung eines diversifizierten Finanzierungsportfolios.

Für einen Betrag von knapp 200 Mio. Euro hat Lufthansa Flugzeugfinanzierungen abgeschlossen. Hierbei handelte es sich um einen French Lease für eine Airbus A380 sowie um drei Japanese Operating Leases (JOLs) für Airbus A321.

Außerdem hat Lufthansa eine vorzeitige Rückzahlung von Schuldscheindarlehen in Höhe von 407 Mio. Euro durch neue Schuldscheindarlehen in Höhe von 450 Mio. Euro refinanziert. Durch diese Transaktion konnten die ursprünglichen Fälligkeiten von 2012 und 2014 auf die Jahre 2017, 2018 und 2021 verschoben und der Zinsaufwand reduziert werden.

Standard & Poor's veröffentlicht neue Analyse, bestätigt Investment Grade Rating

Die Ratingagentur Standard & Poor's bestätigt in ihrer neuen Analyse das aktuelle Rating der Lufthansa bei BBB-, stabiler Ausblick. Als positive Faktoren fließen die starke Stellung der Lufthansa an ihren Hubs, die Diversifizierung über verschiedene Geschäftsbereiche sowie die starke Position im profitablen Langstreckengeschäft und Premium-Verkehr ein. Weiterhin werden die gute Liquiditätsausstattung und Erfahrung im Kostenmanagement positiv hervorgehoben.

Das schwache Branchenumfeld durch das sich abschwächende Wirtschaftswachstum sowie das Wettbewerbsumfeld belasten das Rating. Das Finanzprofil erfüllt die Kriterien für die aktuelle Ratingkategorie auch in einem Planszenario mit vorsichtigen Annahmen für 2012 gut. Lufthansa bleibt damit die am besten bewertete europäische Fluggesellschaft.

Lufthansa Aufsichtsrat stimmt Bestellung von zwölf Flugzeugen für den Konzern zu

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung im September 2011 der Bestellung von insgesamt zwölf neuen Flugzeugen für den Konzern zugestimmt. Davon sollen ab 2014 zwei Airbus A380 und ein Airbus A330-300 bei der Lufthansa Passage auf der Langstrecke eingesetzt werden. Weiter ist eine Bestellung von vier Airbus A320 sowie fünf Embraer 195 für den Regionalverkehr geplant, deren Auslieferung sukzessive ab 2012 vorgesehen ist. Aktuell hat Lufthansa ein Orderbuch von 172 Flugzeugen bis 2016 mit einem Listenpreis von rund 17 Mrd. Euro.

Erste Landung der Boeing 747-8 Intercontinental

Lufthansa und Boeing haben vom 6. bis 9. Dezember am Frankfurter Flughafen die Bodenprozesse für die neue Boeing 747-8 Intercontinental geprobt, um eine reibungslose Einführung des Flugzeugs in die Langstreckenflotte Anfang 2012 vorzubereiten.

Lufthansa hat 20 Flugzeuge vom Typ 747-8 Intercontinental bestellt, die bei Treibstoffeffizienz und CO₂-Emissionen pro Passagier Verbesserungen im zweistelligen Prozentbereich erreichen. Auch bei den Lärmemissionen bietet das neue Flugzeug mit einem um 30 Prozent geringeren Lärmteppich erhebliche Vorteile zum Vorgängermodell.



Lufthansa erzielt operativen Gewinn von 578 Mio. Euro im 3. Quartal

In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres hat der Lufthansa Konzern einen operativen Gewinn in Höhe von 578 Mio. Euro erzielt. Die Umsatzerlöse lagen bei 22,1 Mrd. Euro, das Konzernergebnis betrug 288 Mio. Euro. Für 2012 stellt sich das Unternehmen zunächst auf geringere Wachstumsraten ein und hat entsprechend die Kapazitäten im Passagiergeschäft deutlich angepasst. Das verbleibende Wachstum wird überwiegend durch größeres Fluggerät und die neue Sitzgeneration im Europaverkehr dargestellt und trägt dadurch weiter zur Stückkostenreduktion bei.



Kennzahlen Lufthansa Gruppe

Ratings

Moody's		Standard & Poor's	
Issuer Rating	Ba1	Corporate Rating	BBB-
Ausblick	stabil	Ausblick	stabil
Senior Unsecured	Ba1	Senior Unsecured	BBB-
Short Term	NP	Short Term	A-3

Lufthansa Gruppe (in € Mio.)	Jan. – Sept. 2011	YoY	Jan.- Sept. 2010
Umsatz	22.138	9,6%	20.193
EBITDA	1.854	- 352	2.206
EBIT	564	- 393	957
Operatives Ergebnis	578	- 34	612
Konzernergebnis	288	- 236	524
Operativer Cashflow	2.193	- 232	2.425
Investitionen	1.996	+ 236	1.760

	30. Sept. 2011	31. Dez. 2010
Liquidität ¹⁾	4.460	5.611
Finanzschulden ²⁾	6.083	7.207
Nettokreditverschuldung ³⁾	- 1.623	- 1.596
Pensionsrückstellungen	2.544	2.571
Gearing ⁴⁾	51,7%	50,0%
Eigenkapitalquote ⁵⁾	28,0%	28,4%
Dynamische Tilgungsquote ⁶⁾	56,0%	60,8%

Verkehrszahlen	Jan. – Nov. 2011	YoY
Passage Airline Gruppe		
Sitzladefaktor	77,3%	- 2,1%P.
Verkaufte Sitzkilometer (Mio.)	191.832	+ 7,0%
Logistik		
Fracht-Nutzladefaktor	66,5%	- 1,6%P.
Verkaufte Fracht-Tonnen-km (Mio.)	10.049	+ 4,3%

¹⁾ Bankguthaben und Kassenbestände + Wertpapiere + Wertpapiere verbucht unter Langfristige Vermögenswerte (Übrige Finanzanlagen)

²⁾ Kurz- und langfristige Finanzschulden + übrige Bankverbindlichkeiten

³⁾ Liquidität – Finanzschulden

⁴⁾ Netto-Kreditverschuldung + Pensionsrückstellungen / Eigenkapital inkl. Minderheitenanteile

⁵⁾ Eigenkapital inkl. Minderheitenanteile / Bilanzsumme

⁶⁾ Operativer Cashflow vor Veränderung des Working Capitals abzgl. Netto-Zinszahlungen zuzügl. erhaltene Dividenden / Nettokreditverschuldung + Pensionsrückstellungen